



03.07.2027 Sommernacht der Offenen Kirchen in Sachsen



**Samstag, 3. Juli 2027
von 16:30 bis Mitternacht**

Kirchen öffnen überall in Sachsen und laden ein

Im Sommer 2027 laden evangelische Kirchen in ganz Sachsen zu einer besonderen Nacht ein: Kirchen öffnen ihre Türen – am selben Abend, an vielen Orten, mit ganz unterschiedlichen Angeboten. Die eine Kirche lädt dazu ein, den Kirchturm zu besteigen, die andere zu Musik und Segen, eine dritte zu einer Kirchenführung bei Kerzenschein. Es gibt Gespräche, Lesungen, Ausstellungen, Wanderungen mit Pilgern zu den Kirchen, Abendgebete oder einfach einen offenen Kirchenraum mit Menschen, die Gäste willkommen heißen. Die inhaltliche Vielfalt gehört für uns dazu. Die Sommernacht der offenen Kirchen am 3. Juli 2027 verbindet, was bereits an vielen Orten geschieht, zu einer gemeinsamen landeskirchenweiten Einladung. Denn natürlich gibt es in Sachsen schon heute immer wieder großartige regionale „Nächte der offenen Kirchen“ und weitere Veranstaltungen. Wir knüpfen an, an das, was vor Ort bereits gewachsen ist. Neu ist

der gemeinsame landeskirchenweite Rahmen. Gemeinsam können wir öffentlich sichtbar machen: Unsere Kirchen sind offen. Unsere Gemeinden sind gastfreundlich. Kirche ist da – mitten im Leben, mitten im Sommer, in ganz Sachsen. Dabei sind ökumenische Partnerschaften willkommen. Wir laden ein, diese Nacht gemeinsam zu gestalten.

Wir träumen von einer Nacht, in der Menschen auf dem Heimweg noch Licht in einer Kirche sehen und Lust bekommen, hineinzuschauen. Von einer Nacht, in der Menschen vor Ort und Gäste die Kirchen neu entdecken. Von Begegnungen zwischen Menschen, die der Kirche selbstverständlich verbunden sind, und solchen, die vielleicht schon lange keinen Fuß mehr in eine Kirche gesetzt haben.

Und wir träumen davon, dass sichtbar wird, was Kirche ausmacht:

- offene Türen
- gastfreundliche Menschen
- besondere Räume
- Musik und Stille
- Fragen und Antworten
- Zweifel und unser Glaube
- Begegnung und Segen.



Wollen Sie mit Ihrer Kirchgemeinde zur Sommernacht der Offenen Kirchen in Sachsen dabei sein?

Mitmachen ist einfach

Die Sommernacht lebt nicht von einem zentral vorgegebenen Programm. Jede Kirche entscheidet selbst, was zu ihrem Ort und ihrer Gemeinde passt. Ob 30 Minuten Orgelmusik oder ein Abendprogramm bis Mitternacht: Vielfalt gehört dazu. Wir als Fachstelle für Offene Kirche und Kirche im Tourismus schaffen mit Partnerinnen und Partnern (u.a. Sächsisches Landeskuratorium Sächsischer Raum e.V.) und mit Ihren (!) Wünschen und Ideen den Rahmen.

Was kann angeboten werden?

Zum Beispiel:

- Kirchenführungen und besondere Kirchenführungen bei Nacht
- Turm- und Glockenführungen
- Musik, Konzerte und Mitsingen
- Lesungen, Geschichten und Gespräche
- Ausstellungen und Kunst
- Gebet, Andacht, Meditation, Segen
- spirituelle Angebote und Angebote für Wanderer oder Pilger
- besondere Angebote für Familien und Kinder
- Kirchenraum erleben: Stille, Kerzen, Klang
- Begegnung bei Getränken und einem kleinen Imbiss
- ungewöhnliche Ideen, die Menschen neugierig machen

So wird Ihre Kirche Teil der Sommernacht

1. Idee entwickeln

Überlegen Sie zunächst:

Was würde an diesem Abend gut zu Ihrer Kirche passen? Was können Sie gut? Was würde Menschen aus Ihrem Ort oder Gäste neugierig machen? Wen könnten Sie als Partner gewinnen?

2. Veranstaltung anmelden

Die Kirchgemeinde trägt ihr Angebot in den Veranstaltungskalender der EVLKS ein und um die Veranstaltung auch landeskirchenweit sichtbar zu machen, senden Sie die wichtigsten Informationen an die Fachstelle Offene Kirche und Kirche im Tourismus. Alle gemeldeten Veranstaltungen werden auf der Tourismuskarte der EVLKS präsentiert. So entsteht nach und nach eine sachsenweite Karte der geöffneten Kirchen – und damit ein attraktives Angebot für Öffentlichkeit, Tourismus und Medien.

3. Öffentlich werden

Die Fachstelle für Offene Kirche und Kirche im Tourismus der EVLKS organisiert zusammen mit Partnern diese Sommernacht und arbeitet gemeinsam mit dem Team Öffentlichkeitsarbeit der Landeskirche.

Für die Kirchgemeinden steht unter www.eeb-sachsen.de und www.evlks.de Material zur Verfügung:

- Plakatvorlagen zum Download
- Vorlagen für Instagram und weitere Social-Media-Kanäle und dadurch gemeinsame Gestaltung und Wiedererkennung

Informationen für die kirchliche Öffentlichkeitsarbeit

Beteiligte Kirchen sind auf der Tourismuskarte der EVLKS durch ein Piktogramm zur Sommernacht zu finden. Vor Ort sorgen die Kirchgemeinden dafür, dass ihre Veranstaltung bekannt wird – etwa über Gemeindebrief, Website, Schaukästen, lokale Netzwerke und Kontakte zur örtlichen Presse.

4. Wer informiert die Presse?

Die Sommernacht wird landeskirchlich gemeinsam beworben. Die Fachstelle bündelt die Informationen und sorgt für die überregionale kirchliche Kommunikation. Für die konkrete Veranstaltung vor Ort bleibt die lokale Pressearbeit Aufgabe der jeweiligen Kirchgemeinde. Das ist sinnvoll – denn Sie kennen die örtlichen Medien und die Besonderheiten des eigenen Ortes genau.

5. Was ist bei der Teilnahme zu beachten?

Die Sommernacht ist eine gemeinsame Aktion mit einem gemeinsamen Erscheinungsbild, aber keine zentral organisierte Großveranstaltung.

Die Kirchgemeinde ist Veranstalterin ihres eigenen Angebots, trägt die Verantwortung und berücksichtigt, dass

- die Veranstaltung sicher durchgeführt werden kann,
- gesetzliche Vorgaben und Auflagen beachtet werden,
- Wege, Räume und Fluchtwege frei und sicher sind,
- erforderliche Genehmigungen eingeholt werden,
- bei besonderen Angeboten die entsprechenden Sicherheitsvorkehrungen getroffen werden,
- die Verantwortlichkeiten innerhalb des Teams geklärt sind.





Was macht eine gemeinsame Sommernacht der Offenen Kirchen in Sachsen aus?

Viele Menschen suchen heute spirituelle Erfahrungen aber scheuen schnelle institutionelle Bindungen. Mit einer Sommernacht der offenen Kirchen kommen wir dem Wunsch vieler Menschen entgegen, Kirchen zu besuchen und ganz niedrigschwellig mehr über das Christentum und den Glauben zu erfahren. Eine offene Nacht der Kirchen schafft Gelegenheit zur Begegnung. Besucher können erste Kontakte knüpfen und etwas von uns kennenlernen. Durch unterschiedliche Angebote in den Kirchen – auch durch Kerzenlicht, Musik, Stille ... fühlen sich Menschen eingeladen. Die Kirche zeigt sich an einem Sommerabend sachsenweit mitten im Leben der Menschen. Offene Kirchenräume haben am Abend oder bei Nacht eine besondere Kraft: Licht im Dunkel wird wahrgenommen. Oder Stille im hektischen Alltag. Wir Christinnen und Christen haben durch diese Sommernacht eine besondere Möglichkeit auf unsere Gäste zuzugehen und unsere Gastfreundschaft zum Ausdruck zu bringen. Menschen können kommen, fragen, werden bewirtet und können einfach da sein. Im Johannesevangelium wird das so beschrieben: Christus sagt: Wie mich der Vater gesandt hat, so sende ich euch (Johannes 20,21). Eine landeskirchenweite Sommernacht der Offenen Kirchen ver-

deutlicht und präsentiert die enorme Breite unserer kirchlichen Angebote. Menschen in den unterschiedlichen Kirchgemeinden können sich als Teil einer großen Gemeinschaft wahrnehmen. Als Kirche, die in kleinen Orten wirkt mit ihren Besonderheiten und genauso in den großen Städten. Wenn wir ökumenische Partner einbinden können, umso mehr. Ein landeskirchenweiter Rahmen signalisiert auch unseren Gästen, dass wirklich alle eingeladen sind. Auch Menschen ohne enge Kirchenbindung nutzen solche Möglichkeiten, wenn erkennbar ist, dass die Sommernacht eine sehr offene und breit gestreute Veranstaltung ist. Für die Kirchgemeinden als Veranstalter ist es eine Erleichterung wenn es gemeinsame Materialien gibt und eine zentrale Öffentlichkeitsarbeit. Ressourcen werden für anderes frei und Gemeinden profitieren voneinander anstatt parallel zu arbeiten. Letztendlich erzeugt ein gemeinsamer Termin sehr große Aufmerksamkeit in Medien und Öffentlichkeit. Ähnlich wie beim Tag des Offenen Denkmals oder der Langen Nacht der Wissenschaft entsteht ein Markencharakter und Veranstalter und Gäste wissen von vornherein, wann und wie sie planen können. Besucher wissen in jedem Jahr, wann sie unsere Kirchen unkompliziert besuchen können.

Wie könnte das Programm aussehen...

16:30 Uhr Glockenläuten

Begrüßung und Eröffnung der Sommernacht der offenen Kirchen mit Andacht oder Text und Musik ... anschließend Kirchenführung für Kinder und/oder Turmbesteigung

19:30 Uhr Konzert oder Lesung

21:00 Uhr Offene Kirche mit leiser Musik und Kerzenschein

(es ist noch hell im Juli 😊) und der Möglichkeit der persönlichen Segnung der Besucher (wenn gewünscht)

23:00 Uhr Musikalischer Segen zur Nacht und Glocken zum Abschluss

Wollen Sie mit uns die Sommernacht der Offenen Kirchen in Sachsen gemeinsam entwickeln und sowohl für 2027 als auch für die kommenden Jahre planen? Sie können an beiden Terminen dabei sein:

Kohren-Sahlis 04./05.12.2026 (Freitag 17:00-Samstag 13:00 Uhr) Termin in Präsenz

Kosten 15,00 €

(incl. Unterkunft/Verpflegung – wird durch die Landeskirche bezuschusst)

Ziel: Eine gemeinsame Vision entwickeln und konzeptionell die Sommernacht der offenen Kirchen für die nächsten drei Jahre weiterentwickeln

Wofür soll die Sommernacht der offenen Kirchen zukünftig stehen?

Was verbindet alle teilnehmenden Kirchen?

Was brauchen Kirchgemeinden, damit MITMACHEN leicht wird?

Wie kommen wir gut zum Juli 2027 (Meilensteine, Öffentlichkeitsarbeit, ..)

Was braucht es für die Weiterentwicklung?

23.03.2027 (Dienstag 16:00-17:30 Uhr) Termin online

Kosten fallen nicht an

Ziel: Konkreter Austausch zu offenen Fragen zur Sommernacht der offenen Kirchen am 03.07.2027

Sie können sich für beide Termine oder auch einzeln anmelden.

Dann senden Sie eine Mail an kerstin.kracht@evlks.de. Herzlich Willkommen.